



Botswana & Namibia

Sonderreise VHS Dreisamtal

28.04. - 19.05.2018

Reiseverlauf:

Tag 1, 28.04.2017: Anreise

Flug von Frankfurt in Richtung Süden.

Tag 2, 29.04.18: Willkommen in Afrika

Ankunft am Windhoek International Airport und Begrüßung durch die Reiseleitung. Unsere erste Etappe führt vorbei an Witvlei, der größten Viehverladestation in Namibia und via Gobabis zu unserer Unterkunft.

Ca. 260 km / 4 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung auf der Zelds Guest Farm.

Tag 3, 30.04.18: Kalahari – Ghanzi / Botswana (F, M, A)

Wir überqueren die Grenze zu Botswana und fahren bis Ghanzi – hier befinden wir uns im Buschmannland. Obwohl die Kultur der Buschleute langsam untergeht, versuchen einige Buschleute, die traditionelle Lebensweise ihrer Vorfahren zu bewahren und das faszinierende Wissen dieser frühen Kultur zu erhalten. Die hier ansässigen Buschleute nehmen uns mit auf einen Bushwalk ins „veld“ und zeigen uns, wie die Buschleute das harte Leben als Sammler in der Kalahari meistern. Besonders beeindruckend sind ihre Jagdmethoden und ihr heilmedizinisches Wissen.

Ca. 250 km / 4 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung im Camp Ghanzi Trailblazers.

Tag 4, 01.05.18: Ghanzi – Maun (F)

Die Reise führt nach Maun, dem Ausgangspunkt für Touren ins berühmte Okavango Delta. Unsere Lodge liegt direkt am Wasser, von der Terrasse aus haben wir einen wunderschönen Blick auf die malerische Fluss-Landschaft. Wer möchte, kann diese auf einem Rundflug aus der Luft bewundern (optional).

Ca. 310 km / 4,5 Std. Fahrtzeit.

2 Übernachtungen in der Thamalakane Lodge.

Optional: Rundflug über das Okavango-Delta (Rundflüge ca. 600-900 US\$ pro Flugzeug /pro Flugzeug können maximal 5 Personen mitfliegen)

Tag 5, 02.05.18: Maun – Mit dem Mokoro unterwegs im Okavango Delta (F, M)

Heute wird es abenteuerlich – wir erforschen die Wasserwelt des Okavango Deltas vom Wasser aus. Wenn sich der Niederschlag im Hochland Angolas in Rinnsalen sammelt, beginnt für das Wasser eine außerordentliche Reise. Denn anders als viele große Flüsse ergießt sich der Okavango nicht in den Ozean, sondern verteilt sich im abflusslosen Landesinneren von Botswana: im Okavango Delta, dem größten Binnendelta der Welt.

Mit dem Mokoro – den Einbäumen der Einheimischen – staken wir lautlos durch die engbeschilderten Seitenarme der Lagunen. In dieser stillen Welt fängt der Mensch an zu flüstern... Gegen Mittag legen wir auf einer Insel an und genießen ein Picknick in freier Natur. Nach einer aufregenden Fusspirsch geht es mit dem Mokoro zurück ans Festland.

Tag 6, 03.05.18: Maun – Nata (F, M, A)

Durch die endlose Steppenlandschaft Botswanas fahren wir weiter nach Nata, wo wir bereits erwartet werden. Im offenen Fahrzeug unternehmen wir eine Tour in die faszinierende Landschaft der Salzpflanzen. Das Gebiet ist mit mehr als 12.000 km² das größte seiner Art weltweit. Die weiß glitzernde Landschaft erscheint fast märchenhaft und unwirklich.

Ca. 330 km / 4,5 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung in der Nata Lodge (Camping).

Tag 7, 04.05.18: Nata – Kasane (F, M, A)

Wir fahren weiter nach Kasane, dem Eingangstor zum Chobe National Park in Botswana. Wir sind im Land der Elefanten – im Chobe Park leben ca. 45.000 dieser erstaunlichen Tiere. Die Gegend ist außerdem bekannt für ihre großen Büffelherden.

Ca. 350 km / 5 Std. Fahrtzeit.

2 Übernachtungen in der Chobe Safari Lodge (Camping).

Tag 8, 05.05.18: Kasane / Chobe National Park (F, M, A)

Heute heißt es früh aufstehen - wir steigen mit einem Ranger in den offenen Geländewagen und entdecken die erwachende Natur im Chobe National Park. Mit etwas Glück sehen wir Krokodile, Elefantenherden, zahlreiche Antilopen- und Vogelarten. Zurück im Camp können wir uns etwas erholen, bevor wir am Nachmittag auf einer der schönsten Bootsfahrten zur Tierbeobachtung den Sonnenuntergang genießen – die letzten Sonnenstrahlen färben den Chobe River blutrot und tauchen die Landschaft in ein warmes goldenes Licht.

Tag 9, 06.05.18: Kasane – Victoria Falls / Zimbabwe (F)

Weiterfahrt nach Victoria Falls. Nach einer Erfrischung im Hotel sind wir bereit für den Besuch der Victoria Fälle – ein wahrhaft „berauschendes“ Erlebnis“. Der Zambezi stürzt sich auf einer Breite von fast 1.700 Metern bis zu 108 Meter tief in eine nur etwa 50 Meter breite Schlucht. In der Regenzeit fließen hier rund 10.000.000 Liter Wasser pro Sekunde über den Felsrand. Der entstehende Sprühnebel der Wasserfälle kann bis zu 400 Meter in die Höhe steigen. Die Einheimischen nennen die Fälle deshalb "Mosi-oa-Tunya", was so viel wie "Rauch, der donnert" bedeutet. Auf einer Wanderung entlang der Fälle bieten sich spektakulären Ausblicke. Am Nachmittag können Sie optional an einer Bootstour auf dem Zambezi teilnehmen.

Ca. 100 km / 2 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung in der A'Zambezi River Lodge.

Nicht eingeschlossen: Visa-Gebühren für Zimbabwe ca. 30 US\$

Optional: Bootstour auf dem Zambezi ca. 55 US\$

Tag 10, 07.05.18: Kasane – Kwando Fluss / Namibia (F, M, A)

Wir fahren zurück nach Namibia und weiter bis an die Ufer des Kwando, wo uns eine farbenprächtige und nahezu unberührte Landschaft erwartet. Nur 5 Flüsse in Namibia führen permanent Wasser, drei davon befinden sich im Caprivi – der Okavango, der Kwando und der Zambezi. In regenreichen Jahren werden riesige Gebiete überflutet und es entstehen flache Seen - hier sind wir im Migrationsgebiet der Großwildherden zwischen Zambia und Botswana. Unser Ziel ist die wunderschön am Fluss gelegene Namushasha Lodge. Wer möchte, kann am Nachmittag an einer Pirschfahrt zur berühmten Hufeisenbiegung des Flusses teilnehmen (optional).

Ca. 340 km / 5,5 - 6 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung in der Namushasha River Lodge (Camping).

Optional: Pirschfahrt, Bootstour am Nachmittag.

Tag 11, 08.05.18: Kwando – West-Caprivi (F, M, A)

Am Vormittag besuchen wir ein traditionelles Dorf und lassen uns vom Dorfältesten von den Mythen und Legenden erzählen, die bis heute das Alltagsleben der Bevölkerung bestimmen. Dann geht es weiter durch den West-Caprivi, wo uns immer wieder malerische Foto-Motive begegnen. Für unseren Fahrer allerdings heißt es aufpassen – nicht selten überqueren Elefanten die Straße! Am Nachmittag genießen wir den Sonnenuntergang über dem Fluss bei einer Bootstour – natürlich darf auch ein kühler „Sundowner“-Drink nicht fehlen!

Ca. 240 km / 3,5 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung im Ngepi Camp (Camping).

Tag 12, 09.05.18: West-Caprivi – Rundu (F)

Nach dem Frühstück erwarten uns die Hambukushe & Xwe Buschleute in ihrem Dorf und geben uns einen Überblick über die Traditionen und Gebräuche der Caprivi-Bewohner. Obwohl jeder Stamm seine eigenen Rituale ausübt, gibt es viele Gemeinsamkeiten. An erster Stelle steht die Großfamilie, die bei allen afrikanischen Völkern eine zentrale Rolle spielt.

Ca. 240 km / 3,5 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung in der Hakusembe River Lodge.

Tag 13, 10.05.18: Rundu – Etosha National Park (F, M, A)

Heute erwartet uns ein besonderes Highlight – wir fahren in den berühmten Etosha National Park. Der Park ist Namibias ältester Nationalpark und zu Recht einer der Besuchermagnete des Landes. Wir übernachten im Park, wo wir mit etwas Glück die Tiere an der beleuchteten Wasserstelle beobachten können.

Ca. 450 km / 6 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung im Rest Camp Namutoni (Camping).

Tag 14, 11.05.18: Etosha National Park (F)

Auf Pirschfahrt durchqueren wir den Etosha National Park. Von den anderen wildreichen Parks im südlichen Afrika unterscheidet er sich vor allem durch die großen weiten Flächen, auf denen das Wild, kaum durch Büsche oder Bäume verdeckt, gut zu beobachten ist. Besonders schöne Motive ergeben sich vor der weiß glänzenden Salzpfanne. Wir beobachten Elefanten beim Baden an der Wasserstelle, begeben uns auf Spurensuche nach Löwen und Geparden und fahren mitten durch riesige Zebra- und Antilopenherden.

1 Übernachtung im Etosha Safari Camp.

Tag 15, 12.05.18: Etosha – Damaraland (F, M, A)

Über Khorixas führt die Reise entlang verzweigter Sandpisten nach Kamanjab. Beim Besuch eines Himbadorfes erhalten wir einen Einblick in das Leben eines der letzten, ursprünglichen Hirtenvölker Afrikas. Unser Bummel durch den Kral und die Begegnung mit den stolzen, rot gefärbten Frauen ist ein besonderes Erlebnis. Anschließend Weiterfahrt ins zauberhafte Damaraland.

Ca. 400 km / 5,5-6 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung im Aabadi Mountain Camp (Camping)

Tag 16, 13.05.18: Damaraland – Swakopmund (F)

Unsere erste Station ist der kleine Minenort Uis: Vor uns erhebt sich die imposante Silhouette des Brandbergs, dem höchsten Berg Namibias. Am Straßenrand wird mit Halbedelsteinen und Kunsthandwerk an bunten Ständen gefeilscht. Dann geht es weiter an die Atlantikküste nach Swakopmund. Das Stadtbild des rund 30.000 Einwohner zählenden Ortes wird durch zahlreiche Kolonialbauten geprägt. Ein Wahrzeichen der Stadt ist das Woermann Haus aus dem Jahre 1905. Das ehemalige Handelshaus in der Bismarck Straße mit seinem 25 Meter hohen Damara-Turm und seinem von Arkaden gesäumten Innenhof beherbergt heute die städtische Bibliothek und eine Kunstgalerie. Am Abend besuchen wir eines der typisch deutschen Lokale und kosten die Spezialitäten der Küste (optional).

Ca. 380 km / 5,5-6 Std. Fahrtzeit.

2 Übernachtungen im „The Delight“ Hotel in Swakopmund.

Tag 17, 14.05.18: Swakopmund (F)

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Wer möchte, kann am Vormittag an einer fakultativen Catamaran-Tour zum Pelican Point teilnehmen - Pelikane begleiten das Boot und einige Robben kommen sogar an Bord, um sich mit Fisch füttern zu lassen. Riesige Robbenbänke sind "hautnah" zu sehen. Zum Abschluss der Fahrt gibt es ein Sektfrühstück mit frischen Austern. Wer nicht ganz so seetauglich ist, kann eine lange Strandwanderung unternehmen oder in den vielen Shops der Hafenstadt nach Souvenirs stöbern. Interessant ist auch eine fakultative Tour durch die Townships, auf der ein Führer die Besonderheiten der vielen ethnischen Gruppen erklärt oder ein Rundflug über die Küste.

Optional: Catamaran-Tour, Mondessa Township Tour.

Tag 18, 15.05.18: Swakopmund – Namib Wüste (F, M, A)

Über den Ort Walfischbucht geht es in die Namib Wüste und den Namib Naukluft Park, der mit 20.000 km² der größte Park Afrikas ist und der viertgrößte der Welt! Beim Durchqueren des Kuiseb Canyon werden besonders die Fotografen auf ihre Kosten kommen. Über den Gaub Pass geht es weiter nach Sesriem.

Ca. 360 km / 5,5 Std. Fahrtzeit.

2 Übernachtungen im Rest Camp Sesriem (Camping).

Tag 19, 16.05.18: Tagesausflug Sossusvlei (F, M, A)

Heute heißt es früh aufstehen für die Erkundung des Sossusvlei. Unser Fahrzeug parken wir im National Park – ab hier geht es zu Fuß weiter. Wer möchte, kann die letzten Kilometer auch per Allrad-Shuttle fahren (optional), die Wanderung zum Vlei ist jedoch eines der absoluten Höhepunkte! Das Sossusvlei ist eine von mächtigen Sanddünen umschlossene Lehmsenke. Die Dünen erreichen teilweise Höhen von 300 Metern und gehören damit zu den höchsten der Welt. Wir starten noch in der Dunkelheit, um das erste Licht des Tages auf den Dünen zu erleben - bei Sonnenaufgang zeigt sich ein unglaubliches Farbpanorama, wobei sich das Licht- und Schattenspiel ständig ändert. Bevor die ersten Fußspuren die Konturen verwischen, können wir die Dünen ganz „unberührt“ fotografieren. Die Wanderung zum Vlei durch tiefen Sand ist anstrengend, aber die Mühe lohnt sich! Am beeindruckendsten sind die Klarheit des Lichtes und die Magie der Farben. Bei einem Picknick-Lunch in freier Natur genießen wir die Weite Namibias, „wo der Himmel höher ist“. So gestärkt besuchen wir auf dem Rückweg den Sesriem Canyon. Die 30 m tiefe Schlucht ist das Ergebnis eines langen Erosionsprozesses, in dessen Tiefe es fast immer Tümpel gibt. Die ersten Siedler mussten sechs Ochsenwagenriemen zusammenbinden, um das Wasser hochzuziehen.

Ca. 130 km / 2 Std. Fahrtzeit.

Optional: 4x4 Shuttle ins Vlei.

Tag 20, 17.05.18: Namib Wüste – Windhoek (F)

Durch das Khomas Hochland fahren wir zurück nach Windhoek. Von der Terrasse unseres Hotels haben wir einen wunderschönen Blick auf das Klein Windhoek Tal.

Ca. 370 km / 5,5 Std. Fahrtzeit.

1 Übernachtung im Hotel Thule.

Tag 21, 18.05.18: Windhoek (F)

Auf einer kurzen Stadtrundfahrt erkunden wir die mit rund 250.000 Einwohnern größte Stadt Namibias. Windhoek liegt auf 1.650 Metern Höhe malerisch in einem Talkessel, gesäumt von den Erosbergen im Norden und den Auas Bergen im Süden. Es finden sich noch zahlreiche willhelminische Bauwerke aus der deutschen Kolonialzeit und der Einfluss der deutschen Kultur ist in vielen Bereichen in der Stadt sichtbar. Dann wird es Zeit, Abschied zu nehmen. Transfer zum Flughafen, rechtzeitig für Ihren Heimflug.

19.05.18, 19.05.18: Ankunft in Deutschland

Bitte beachten Sie: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Die Reiseleitung vor Ort wird den aktuellen Ablauf mit Ihnen besprechen.

Unterbringung:

Die Hotelübernachtungen erfolgen in Mittelklassehotels und –lodges. Während der Zeltübernachtungen schlafen Sie in Zelten, die ausreichend Platz für zwei Personen und Ihr Gepäck bieten (ca. 3 x 3 m breit und 1,8 m hoch). Die Zelte, die sich sehr leicht auf- und abbauen lassen, werden von Ihnen selbst aufgestellt, wobei Ihnen Ihr Reiseleiter behilflich ist. Für die Zeltübernachtungen werden einfache Feldbetten und Schlafrollen gestellt. Die Schlafrollen sind als komfortable Schlafsäcke mit integrierter Schlafmatte zu verstehen und es ist kein eigener Schlafsack nötig. Die Schlafrollen sind gewaschen, aber evtl. empfiehlt sich zusätzlich ein Schlafsack-Inlet.

Die meisten Campingplätze haben in der Regel saubere Sanitäreinrichtungen. Es muss jedoch damit gerechnet werden, dass Strom und warmes Wasser auf den Campingplätzen nicht durchgängig bzw. abends nur bis zu einer bestimmten Uhrzeit zur Verfügung stehen. Viele der Campingplätze verfügen über kleine Geschäfte, ein Restaurant oder eine Bar, teilweise auch über kleine Swimmingpools. Auf vielen Campingplätzen besteht die Möglichkeit, Wäsche selbst zu waschen, bzw. Waschen zu lassen.



29.04.18	Zelda Guest Farm
30.04.18	Ghanzi Trailblazers, Camping
01.05.18	Thamalakane Lodge
02.05.18	Thamalakane Lodge
03.05.18	Nata Lodge, Camping
04.05.18	Chobe Safari Lodge, Camping
05.05.18	Chobe Safari Lodge, Camping
06.05.18	A'Zambezi River Lodge
07.05.18	Namushasha Lodge, Camping
08.05.18	Ngepi Camp, Camping
09.05.18	Hakusembe River Lodge
10.05.18	Rest Camp Namutoni, Camping
11.05.18	Etosha Safari Camp
12.05.18	Aabadi Mountain Camp
13.05.18	The Delight
14.05.18	The Delight
15.05.18	Rest Camp Sesriem, Camping
16.05.18	Rest Camp Sesriem, Camping
17.05.18	Hotel Thule

Bitte beachten Sie, dass dies eine vorläufige Liste ist. Änderungen bleiben vorbehalten. Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie die finale Hotelliste.

Beispiel Flugverbindung:

28.04.2017: Frankfurt 20:10 Uhr – Windhoek 05:30 Uhr (Ankunft am Folgetag)

18.05.2017: Windhoek 20:35 Uhr – Frankfurt 07:55 Uhr (Ankunft am Folgetag)

Zeitenänderungen durch die Fluggesellschaft bleiben vorbehalten.

Leistungen und Preise:

- ✓ Flug mit Air Namibia oder South African Airways in der Economyclass von Frankfurt nach Windhoek und zurück (ggfs. mit Umstieg in Johannesburg), inkl. aller zur Zeit gültigen Steuern und Gebühren
- ✓ Flughafentransfers im Reiseland
- ✓ 9 x Übernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 10 x Campingübernachtung mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
- ✓ 9 x Frühstück in den festen Unterkünften
- ✓ Food-Kitty: 10 x Frühstück, 10 x Picknick-Lunch, 10 x Abendessen *
- ✓ Alle Transfers, Eintritte und Ausflüge laut Reiseverlauf
- ✓ Immer für Sie da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer und Wanderführer)
- ✓ Begleitung durch Eugen Rombach

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: 3.490,- €

Einzelzimmerzuschlag: 390,- €

* **Wichtig:** 150 € p. P. für ein „Food Kitty“ sind zusätzlich vor Ort an den Reiseleiter zu zahlen, daraus wird dann ein Großteil der Mahlzeiten während der Tour vom Reiseleiter beglichen.

Hinweise:

- Mindestteilnehmerzahl: Der Reisepreis gilt ab 14 Gästen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Reise bis spätestens 4 Wochen vor Anreise abzusagen, bzw. den Reisepreis anzupassen.
- Maximalteilnehmerzahl: 17 Gäste + 1 Begleitperson (Eugen Rombach).
- Es wurden noch keine Flug-Reservierungen vorgenommen, da die Flüge erst voraussichtlich im Juni 2017 buchbar sind. Flugpreisbedingte Preisanpassungen oder Änderungen müssen wir uns daher vorbehalten.
- Steuern/Gebühren/Kerosinzuschläge sind im Reisepreis nach heutigem Stand inkludiert, werden jedoch zum Zeitpunkt der Ticketausstellung fällig und müssen daher ggfs. angepasst werden.
- Die Reise ist nur direkt bei Ihrer VHS buchbar.
- 10er-Club Rabatte, Reisegutscheine oder sonstige Ermäßigungen finden bei Sondergruppen grundsätzlich keine Anwendung.

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten wie z. B. Mittagessen
- Getränke
- Trinkgelder
- Fakultative Ausflüge, Eintrittsgelder und Führungen

Zahlungsmöglichkeiten:

Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherheitsscheins eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist bis 28 Tage vor Reisebeginn zu leisten.

Dies ist kostenlos per Überweisung auf eines unserer Konten möglich. Ein Serviceentgelt in Höhe von 0,5 % vom Gesamtpreis fällt bei allen anderen Zahlungsarten an.

Geschäftsbedingungen - Versicherungen:

Es gelten die **Geschäftsbedingungen** von Wikingер Reisen GmbH, die Sie in der Anlage finden.

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer **Reiseversicherung**:

Prämien pro Einzel-person in €	Wikingер-Reiserücktritts-Versicherung ^{1 2 3}			Wikingер-Reiseschutz-Paket ^{1 2 3 4}				
	Einmalreise bis max. 31 Tage		Jahresschutz	Einmalreise bis max. 31 Tage		Jahresschutz		
Reisepreis in € bis	Welt		Welt	Europa	Welt	Welt		
	mit Selbstbeteiligung von 20 %	ohne Selbstbeteiligung	ohne Selbstbeteiligung, ohne Verlängerung	ohne Selbstbeteiligung	ohne Selbstbeteiligung	ohne Selbstbeteiligung, ohne Verlängerung		
			bis 64 Jahre			ab 65 Jahre	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre
	4.000,-	121,-	171,-			187,-	195,-	
4.500,-	136,-	191,-	189,-	286,-	216,-	222,-	209,-	349,-
5.000,-	151,-	211,-			240,-	246,-		

Unsere Leistungen für Sie:

	Wikingер-Reiserücktritts-Versicherung	Wikingер-Reiseschutz-Paket
Stornokosten-Versicherung: erstattet die vertraglichen Stornokosten oder die Umbuchungsgebühren bzw. die Mehrkosten der Hinreise. Die telefonische Stornoberatung hilft schnell bei allen Stornofragen.	✓	✓
Reiseabbruch-Versicherung: ersetzt zusätzliche Rückreisekosten sowie den anteiligen Reisepreis für nicht genutzte Reiseleistungen, wenn die Reise unerwartet abgebrochen werden muss. In diesem Fall organisieren wir auch Ihre Rückreise.	✓	✓
Gepäck-Verspätungsschutz: Kommt Reisegepäck verspätet an, erstatten wir Ersatzkäufe bis € 500,-.	✓	✓
Reisekranken-Versicherung: erstattet bei Krankheit oder Unfall die Kosten für notwendige Heilbehandlungen und den Krankenrücktransport. Im Notfall hilft unsere Notrufzentrale rund um die Uhr. Such-, Rettungs- und Bergungskosten sind bis € 10.000,- versichert.		✓

Für den Abschluss reicht ein kurzer Anruf oder eine E-Mail an unser Sondergruppen-Team.